

15. Minara-Cup für den Nachwuchs in Bad Dürkheim 2019



Personen auf dem Bild von links nach rechts:

hinten: Raffaella Hahn, Leonie Storz, Finni Kramer, Sophie Rogg

mitte: Felix Bodammer, Mayra Schmidt, Finn Rapp, Leonie Brüstle, Laura Storz, Lilly Grischkat, Kaan Alkan

vorne: Romina Hahn, Elisa Lauble, Lili Soltész, Sarah Lauble, Hanna Häberle

Insgesamt 12 Nachwuchsschwimmtalente SG Schramberg nahmen vergangenes Wochenende am 15. Minara-Cup für den Nachwuchs in Bad Dürkheim teil, um dort ihr Können unter Beweis zu stellen.

Sarah Lauble, Lili Soltész und Hanna Häberle starteten alle im Jahrgang 2011. Sarah durfte sich über 50m Rücken (1:01,03min) die Silbermedaille und über 50m Brust die Bronzemedaille abholen. Lili belegte über 50m Rücken Platz 3 und gewann so ihre erste Medaille. Hanna tat es ihren Teamkolleginnen gleich und gewann ebenfalls Bronze über 50m Freistil (0:54,31min).

Finn Rapp und Lilly Grischkat (Jg. 2009) verbesserten ihre persönlichen Bestzeiten über 100m Lagen und sicherten sich gute Plätze im Mittelfeld. Auch Laura Storz (Jg. 2009) verbesserte ihre persönlichen Bestzeiten über die Strecken 50m Freistil und 50m Schmetterling (0:56,76min). Dabei konnte auch sie gute Plätze im Mittelfeld belegen.

Für Felix Bodammer (Jg. 2007) war es der erste richtige Wettkampf bei dem er sich gleich an fünf Starts wagte und sich dabei fünfmal unter den Top Ten platzierte. Auch Sophie Rogg (Jg. 2005) konnte sich bei ihren vier Starts viermal unter den Top Ten platzieren.

Mayra Schmidt und Leonie Brüstle gingen im Jahrgang 2008 an den Start. Mayra startete insgesamt viermal für die SGS. Dabei gelang ihr eine neue persönliche Bestzeit über 100m Lagen (1:52,45min) sowie drei Top-Ten-Plätze. Leonie verbesserte ihre 50m-Schmetterling-Zeit innerhalb von einer Woche um knapp 10 Sekunden (1:03,90min). Besonders aber ihre Zeit über 50m Rücken (0:49,14min), welche sie um über sechs Sekunden im Vergleich zum Anfang des Monats unterbot, brachte an diesem Tag alle zum Staunen.

Finni Kramer (Jg. 2007) gelang eine beeindruckende Zeit über 100m Freistil (1:25,84min) und 100m Schmetterling (1:41,73min). Beide Male durfte sie sich die Silbermedaille abholen. Bronze gewann sie außerdem über 100m Rücken. Kaan Alkan (Jg. 2008) schwamm einen neuen Rekord über 50m Freistil (0:36,00min), wodurch er sich den zweiten Platz sicherte.

Trainerinnen Romina und Raffaella Hahn waren mit ihren Schützlingen sehr zufrieden und freuen sich darauf, ihnen noch mehr beibringen zu können und sie so zu ihren Zielen begleiten zu dürfen.